



FilmTec™ BW30 PRO-4040 und BW30 PRO-2540

Große kommerzielle Glasfaserelemente für anspruchsvolle Wasserbedingungen

Hauptmerkmale

- | Bietet gleichbleibende Wasserqualität und höhere Rückhalte- und Durchfluss als das FilmTec™ BW30-Produkt der vorherigen Generation
- | Basierend auf dem historischen FilmTec™ BW30 Industriestandard RO Membran mit jahrzehntelanger bewährter Leistung
- | Hervorragende Haltbarkeit für stabile, langfristige Leistung und nachhaltige Wasserlösungen
- | Verbessertes Fouling-Schutz
- | Trockenelemente sorgen für eine schnelle Stabilisierung

Wichtige Anwendungen

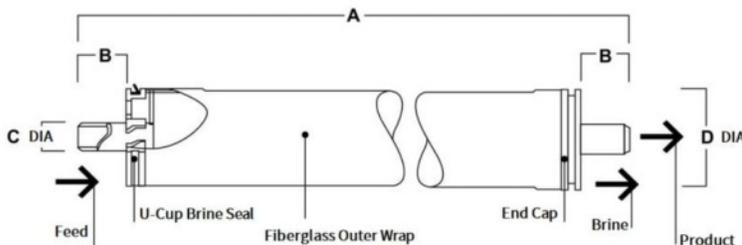
- | Leichtindustrie- und Trinkwasseranwendungen, die strenge Permeatqualität
- | Raue Speisewasserbedingungen

typische Eigenschaften

Produkt	Artikelnummer	Permeatdurchflussrate gpd (m3/	Stabilisierte Salzabweisung %
BW30 PRO-4040	12080524	2.600	99,7
BW30 PRO-2540	12081023	(9,8) 1.000 (3,8)	99,7

1. Permeatfluss und Salzrückweisung basierend auf den folgenden Testbedingungen: 2.000 ppm NaCl und 225 psig (15,5 bar), pH 8, 77 °F (25 °C) und 15 % Rückgewinnung.
2. Die minimale Salzrückweisung beträgt 99,5 %.
3. Permeatströme für einzelne Elemente können um +/-15 % schwanken.

Elementabmessungen



FilmTec™ coupler part number 89055 is ordered separately for each element. Each coupler includes two 2-210 EPR O-rings (part number 89253).

Produkt	Abmessungen – Zoll (mm)			
	A	B	C	D
BW30 PRO-4040 40.0	1.05 (1.016)	0.75 (26.7)	0.75 (19)	3.9 (99)
BW30 PRO-2540 40.0	1.19 (1.016)	0.75 (30.2)	0.75 (19)	2.4 (61)

1. Siehe [FilmTec™ Designrichtlinien für Mehrelementsysteme mit mittelgroßen Elementen](#) (Formular Nr. 45-D01588-de).
2. BW30 PRO-2540 Elemente passen in Druckbehälter mit einem Innendurchmesser von 2,5 Zoll. BW30 PRO-4040 Elemente passen in Druckbehälter mit nominal 4 Zoll Innendurchmesser.

Betriebs- und Reinigungsgrenzen

Membrantyp	Polyamid-Dünnschichtverbundstoff
Maximale Betriebstemperatur	113°F (45°C)
Maximaler Betriebsdruck	600 psi (41 bar)
Maximale Förderleistung	
4040 Elemente	3,6 m ³ /h (16 gpm) 1,4
2540 Elemente	m ³ /h (6 gpm) 1,0
Maximaler Druckabfall pH-	bar (15 psig)
Bereich	
Dauerbetriebe	2 - 11
Kurzzeitreinigung (30 Min.) ^b	1 - 13
Maximaler Futterschlammindex (SDI) SDI 5 Freie	
Chlortoleranz < 0,1 ppm	

- a. Die maximale Temperatur für den Dauerbetrieb über pH 10 beträgt 95 °F (35 °C).
- b. Siehe [FilmTec™ Reinigungsrichtlinien](#) (Formular Nr. 45-D01696-de). c. Unter bestimmten Bedingungen kann das Vorhandensein von freiem Chlor und anderen Oxidationsmitteln zu vorzeitigem Membranversagen. Da Oxidationsschäden nicht von der Garantie abgedeckt sind, wird empfohlen, vor der Membranbestrahlung restliches freies Chlor durch eine Vorbehandlung zu entfernen.
- Bitte beachten Sie [die Entchlorung von Speisewasser](#). (Formular Nr. 45-D01569-en) für weitere Informationen

Allgemeine Informationen

- Halten Sie die Elemente nach der ersten Benetzung stets feucht. Wenn die in diesem Bulletin angegebenen Betriebsgrenzen und Richtlinien nicht strikt eingehalten werden, erlischt die eingeschränkte Garantie. Siehe die dreijährige, anteilige beschränkte Garantie für Umkehrosmose und Nanofiltration von FilmTec™ (Formular Nr. 45-D00903-en)
- Zur Verhinderung von biologischem Wachstum bei längerer Stillständen wird empfohlen, Membranelemente in eine Konservierungslösung einzutauchen
- Der Kunde ist voll verantwortlich für die Auswirkungen von inkompatible Chemikalien und Schmiermittel auf Elementen
- Der maximale Druckabfall über einen gesamten Druckbehälter (Gehäuse) beträgt 50 psi (3,4 bar)
- Vermeiden Sie stets einen statischen Gegendruck auf der Permeatseite. Das in der ersten Betriebsstunde gewonnene Permeat sollte verworfen.
- Vermeiden Sie abrupte Druck- oder Querstromschwankungen am Spiralelemente beim Anfahren, Herunterfahren, Reinigen oder anderen Vorgängen, um mögliche Membranschäden zu vermeiden. Beim Anfahren wird ein allmählicher Übergang vom Stillstand in den Betriebszustand wie folgt empfohlen: – Der Förderdruck sollte über einen Zeitraum von 30-60
- zweiter Zeitrahmen.
- Die Querströmungsgeschwindigkeit am eingestellten Betriebspunkt sollte schrittweise über 15–20 Sekunden erreicht werden.
- Die Verwendung dieses Produkts allein garantiert nicht unbedingt die Entfernung von Zysten und Krankheitserregern aus dem Wasser. Eine effektive Zysten- und Krankheitserregerreduzierung hängt von der Gesamtkonstruktion des Systems sowie von dessen Betrieb und Wartung ab.
- Das in der ersten Betriebsstunde gewonnene Permeat sollte verworfen.

Wichtige Informationen

- Die ordnungsgemäße Inbetriebnahme von Umkehrosmose-Wasseraufbereitungssystemen ist unerlässlich, um die Membranen für den Betrieb vorzubereiten und Membranschäden durch Überfütterung oder hydraulischen Schock zu vermeiden. Die Einhaltung der richtigen Inbetriebnahmereihenfolge trägt auch dazu bei, sicherzustellen, dass die Betriebsparameter des Systems den Konstruktionspezifikationen entsprechen, sodass die Wasserqualität und Produktivitätsziele des Systems erreicht werden können.
- Vor Beginn der Inbetriebnahme des Systems sollten die Membranvorbehandlung, das Laden der Membranelemente, die Instrumentenkalibrierung und andere Systemprüfungen abgeschlossen sein.
- Bitte beachten Sie die Anwendungsinformation mit dem Titel [Start-Up Sequence](#) (Formular Nr. 45-D01609-en) für weitere Informationen.
- Bitte beachten Sie das [technische Handbuch zu FilmTec™ Umkehrosmosemembranen](#) (Formular Nr. 45-D01504-en). Bitte beachten Sie [Lagerung und Versand von neuem FilmTec™ Elemente](#) (Formular Nr. 45-D01633-en) für weitere Informationen.

Rechtlicher Hinweis

Für dieses Produkt gelten in manchen Ländern möglicherweise Anwendungsbeschränkungen für Trinkwasser. Bitte prüfen Sie vor Gebrauch und Verkauf den Anwendungsstatus.



Alle hierin enthaltenen Informationen dienen ausschließlich zu Informationszwecken. Diese Informationen sind allgemeiner Natur und können je nach tatsächlichen Bedingungen von den Informationen abweichen. Der Kunde ist dafür verantwortlich, zu bestimmen, ob die Produkte und die Informationen in diesem Dokument für die Verwendung durch den Kunden geeignet sind, und sicherzustellen, dass der Arbeitsplatz und die Entsorgungspraktiken des Kunden den geltenden Gesetzen und anderen behördlichen Vorschriften entsprechen. Das in dieser Dokumentation gezeigte Produkt ist möglicherweise nicht in allen Regionen, in denen DuPont vertreten ist, zum Verkauf und/oder verfügbar. Die gemachten Angaben sind möglicherweise nicht für die Verwendung in allen Ländern zugelassen. Bitte beachten Sie, dass die physikalischen Eigenschaften je nach bestimmten Bedingungen variieren können. Obwohl die in diesem Dokument angegebenen Betriebsbedingungen die Produktlebensdauer verlängern und/oder die Produktleistung verbessern sollen, hängen sie letztendlich von den tatsächlichen Umständen ab und stellen in keinem Fall eine Garantie für das Erreichen bestimmter Ergebnisse dar. DuPont übernimmt keine Verpflichtung oder Haftung für die Informationen in diesem Dokument. Verweise auf „DuPont“ oder das „Unternehmen“ beziehen sich auf die DuPont-Rechtsperson, die die Produkte an den Kunden verkauft, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist. ES WERDEN KEINE GARANTIE GEGEBEN; ALLE STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK SIND AUSDRÜCKLICH AUSGESCHLOSSEN. Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass die Produkte frei von Patent- oder Markenverletzungen im Besitz von DuPont oder anderen sind.